EntwicklungshelferIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
EntwicklungshelferInnen arbeiten in der Regel in einem Entwicklungsland in ihrem erlernten Beruf, um einen Beitrag im Aufbau sozialer und wirtschaftlicher Strukturen zu leisten. Sie bringen fachliches Wissen ihres erlernten Berufes sowie soziale Kenntnisse in eine Projektarbeit im Einsatzland ein. In dieser Funktion können sie z.B. als LehrerInnen, ÄrztInnen, WirtschafterInnen, TechnikerInnen usw. tätig sein.

Beschäftigungsmöglichkeiten
Beschäftigungsmöglichkeiten können durch Horizont 3000 (ehemals Österreichischer Entwicklungsdienst ÖED und Institut für Internationale Zusammenarbeit IIZ) gefunden werden.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Beratungskompetenz
- Betriebswirtschaftskenntnisse
- Erwachsenenbildung
- Interkulturelle Kompetenz
- Internationale Jugendarbeit
- Managementkenntnisse
- PR-Kenntnisse
- Projektorganisation

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Entwicklungshilfe
- Projektorganisation

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
  - Betreuung von Jugendlichen (z. B. Internationale Jugendarbeit)
- Medizinische Grundkenntnisse
  - Erste Hilfe
- Pädagogikkenntnisse
  - Erwachsenenbildung (z. B. Kursleitung)
- PR-Kenntnisse
  - Lobbying
- Projektmanagement-Kenntnisse
  - Projektorganisation

Überfachliche berufliche Kompetenzen
- Allgemeinbildung
- Aufgeschlossenheit
  - Bereitschaft zu Selbstreflexion
  - Improvisationstalent
- Durchsetzungsvermögen

- Einsatzbereitschaft
  - Flexibilität
  - Idealismus
  - Interesse an neuen Herausforderungen
- Frustrationstoleranz
  - Ausgeglichenheit
  - Geduld
- Hilfsbereitschaft
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Körperliche Belastbarkeit
- Lernbereitschaft
  - Neugier
- Pädagogische Fähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Reisebereitschaft
- Teamfähigkeit
  - Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: EntwicklungshelferInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Alltägliche Probleme lösen sie selbstständig, kennen die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	EntwicklungshelferInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (Digitales Dokumentenmanagement, Formularmanagementsysteme, digitale Einsatzplanung) in alltäglichen und neuen Situationen routiniert bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	EntwicklungshelferInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche komplexe Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	EntwicklungshelferInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen und MitarbeiterInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	EntwicklungshelferInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	EntwicklungshelferInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	EntwicklungshelferInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen. Gemeinsam mit ExpertInnen arbeiten sie mitunter auch an der Weiterentwicklung digitaler Lösungen in der Entwicklungszusammenarbeit.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

Lehre NQR IV

- FacharbeiterIn Landwirtschaft
- GeoinformationstechnikerIn
- TischlerIn

- VermessungstechnikerIn

BMS - Berufsbildende mittlere Schule NQR IV
- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Landwirtschaft, Forstwirtschaft

BHS - Berufsbildende höhere Schule NQR V
- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Landwirtschaft, Forstwirtschaft

Hochschulstudien NQR VII NQR VIII
- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
  - Bodenkultur, Umwelt
  - Landwirtschaft
- Naturwissenschaften
  - Geowissenschaften
- Pädagogik, Sozialwesen
  - Bildung und Erziehung
  - Soziale Arbeit, Sozialberatung, Mediation
- Technik, Ingenieurwesen
  - Bauingenieurwesen
  - Umwelttechnik
  - Verfahrenstechnik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Fundraising
- Menschenrechte
- Psychologische Krisenintervention
- Sozialmanagement
- Friedensförderung
- Internationales Konfliktmanagement
- Kooperationsmanagement
- Nachhaltige Entwicklung
- Social Entrepreneurship
- Umwelttechnik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Recht, Sicherheit

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Fremdsprachen
- Interkulturelle Kompetenz
- Mediation
- Projektmanagement
- Resilienztraining
- Wissensmanagement

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Horizont 3000
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse
- Aptis-Zertifikat

Deutschkenntnisse nach GERS
B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse
Es ist kein spezifischer Beruf im eigentlichen Sinne, sondern umfasst eine Bandbreite an unterschiedlichen Berufen im Kontext der Entwicklungshilfe, die zumindest sensible kommunikative Fähigkeiten, oft auch in Konfliktsituationen erfordern. In diesem Bereich stehen allerdings vor allem Fremdsprachenkenntnisse im Vordergrund.

Weitere Berufsinfos

Einkommen
Das monatliche Gehalt setzt sich aus einem Grundgehalt plus Unterhalts- und Wohnkostenzuschuss zusammen. Die Zuschüsse orientieren sich an den örtlichen Lebenserhaltungskosten und variieren daher stark; deshalb entfällt hier die Darstellung.

Arbeitsumfeld
- Auslandsaufenthalte
- Hohe psychische Belastung

Berufsspezialisierungen
ProjektmitarbeiterIn in der Entwicklungshilfe

Verwandte Berufe
- SozialmanagerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege
- **Soziale Betreuung, Beratung, Therapie**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 810101 Entwicklungshelfer/in

Informationen im Berufslexikon
- EntwicklungshelferIn (Schule)
- EntwicklungshelferIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass
- EntwicklungshelferIn